



Datenschutzinformation für Online-Konferenzen mit Jitsi Meet gemäß §§ 15, 16 KDG

Wir möchten Sie nachfolgend über die Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit der Nutzung von „Jitsi Meet“ informieren.

1. Kontaktdaten

Kontaktdaten der verantwortlichen Stelle

Caritasverband für das Dekanat Borken e.V.
Turmstraße 14
46325 Borken

Geschäftsführer: Matthias Brinkmann
Tel: 02861 / 9456
E-Mail: info@caritas-borken.de

Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten

ITM systems GmbH & Co. KG
Hauptstraße 43
48712 Gescher

Eva-Maria Döker
Tel: 02542 / 917 918 0
E-Mail: datenschutz@itm-systems.com

2. Zweck und Rechtsgrundlage der Datenerhebung

Wir nutzen die Software „Jitsi Meet“, um Online-Konferenzen bzw. Videokonferenzen (im Folgenden „Konferenzen“) durchzuführen. Wir haben die Software auf unserem eigenen Server installiert. Der Zugang erfolgt über eine Website. Der Link zu dieser Website wird den Nutzer*innen durch den jeweiligen Konferenz-Leiter mitgeteilt. Wir verarbeiten nur solche Daten, die für die Bereitstellung des Dienstes sowie der entsprechenden Funktionen notwendig sind. Dies umfasst:

- Server-Logfiles (für die Funktionalität unserer Website)
 - Browsertyp und die verwendete Version
 - Betriebssystem des Nutzers
 - Internet-Service-Provider des Nutzers / der Nutzerin
 - IP-Adresse des Nutzers / der Nutzerin
 - Datum und Uhrzeit des Zugriffs
 - Websites, von denen das System des Nutzers / der Nutzerin auf unsere Internetseite gelangt
 - Websites, die vom System des Nutzers / der Nutzerin über unsere Website aufgerufen werden
 - Zugriff auf Jitsi Meet (Information, dass eine Konferenz stattgefunden hat)
- Nutzernamen zur Identifizierung der Nutzer*innen (Nutzernamen können durch die Nutzer*innen selbst vergeben werden)
- Inhaltsdaten der Nutzer*innen, die im Zuge der Chatfunktion (inkl. möglicher Anlagen) durch die Nutzer*innen für alle Konferenz-Beteiligten bereitgestellt werden
- Daten vom Mikrofon des Endgeräts des Nutzers / der Nutzerin sowie von einer etwaigen Videokamera des Endgeräts des Nutzers / der Nutzerin (Kamera oder Mikrofon können jederzeit selbst durch die Nutzer*innen abgeschaltet bzw. stummgestellt werden.)
- Bei Aufzeichnungen (optional, sofern ausdrücklich von allen Konferenz-Beteiligten gewünscht): MP4-Datei aller Video-, Audio- und Präsentationsaufnahmen, M4A-Datei aller Audioaufnahmen, Textdatei des Chats.

Für Beschäftigte unserer Einrichtungen bzw. Dienste ist § 53 KDG die Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung. Sollten im Zusammenhang mit der Nutzung Jitsi Meet Daten nicht für Datenverarbeitung erforderlich, gleichwohl aber elementarer Bestandteil bei der Nutzung von Jitsi Meet sein, so ist Art. 6 Abs. 1 lit. g) KDG

die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung. Unser Interesse besteht in diesen Fällen an der effektiven Durchführung der Konferenz.

Für andere Teilnehmende an Konferenzen ist – soweit die Konferenzen im Rahmen von Vertragsbeziehungen durchgeführt werden – Art. 6 Abs. 1 lit. c) KDG die Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung.

Sollte keine vertragliche Beziehung bestehen, ist die Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. g) KDG. Auch hier besteht unser Interesse an der effektiven Durchführung von Konferenzen.

Weiterführende Informationen für Nutzer*innen, die eine Leistung von dem Caritasverband Borken in Anspruch nehmen, finden diese in den jeweiligen Datenschutzerklärungen der Dienststellen, die die Leistungen erbringen. Diese werden den Nutzer*innen zu Beginn der Inanspruchnahme einer Leistung in Papierform oder elektronisch mitgeteilt.

3. Empfänger

3.1 Interne Stellen

Innerhalb unserer Abteilung, mit der Sie über Jitsi Meet kommunizieren, verarbeiten nur die Mitarbeiter*innen Ihre Daten, die sie zur Erfüllung ihrer Aufgaben benötigen. Sofern es für die weitere Kommunikation im Zusammenhang mit der Erbringung einer Leistung erforderlich ist, machen sich die beteiligten Mitarbeiter*innen Notizen zu der über Jitsi geführten Kommunikation.

3.2 Externe Stellen

Jitsi Meet ist auf einem eigenen Server des Caritasverbandes Borken installiert. Eine Datenübertragung an Dritte erfolgt daher nicht. Wir werden im IT-Bereich jedoch durch entsprechende Dienstleister unterstützt. In diesem Zusammenhang nutzen wir auch die Möglichkeit der (Fern-)Wartung. Hierbei kann nicht immer vollständig verhindert werden, dass Daten durch die ausführenden Techniker eingesehen werden. Die Techniker wurden jedoch im Zuge eines Vertrages zur Auftragsverarbeitung gemäß § 29 KDG zur strikten Vertraulichkeit verpflichtet.

Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten keinesfalls an ein Drittland oder eine andere internationale Organisation außerhalb der EU bzw. des EWR.

4. Dauer der Speicherung

Die Daten werden gelöscht, sobald sie für den Zweck ihrer Verarbeitung nicht mehr erforderlich sind. Hierbei sind unter Umständen z.B. steuerrechtliche sowie handelsrechtliche Aufbewahrungsfristen von sechs bzw. zehn Jahren zu beachten. Ein Erfordernis kann außerdem dann bestehen, wenn die Daten noch benötigt werden, um vertragliche Leistungen zur erfüllen.

Aufgrund von gesetzlichen Vorschriften ist es uns erlaubt, die oben genannten Serverlogfiles vorübergehend zu speichern. Die Daten werden bis zum Ende der jeweiligen Sitzung von uns gespeichert und dann automatisch gelöscht. Im Falle von Sicherheitsvorfällen können Serverlogfiles zu Beweis Zwecken solange gespeichert werden, bis der Vorfall und eine mögliche Rechtswidrigkeit geklärt wurden.

Weitere personenbezogene Daten, die für die Nutzung des Dienstes bzw. während der Nutzung automatisiert erhoben wurden (z.B. Nutzernamen, Chatinhalte), werden mit dem Beenden der Konferenz gelöscht, eine Speicherung auf unserem Server erfolgt nicht. Sofern Anlagen mittels der Chatfunktion geteilt werden, werden diese gemäß ihrer Zweckbestimmung gespeichert. Die Konferenzen werden grundsätzlich nicht aufgenommen, es sei denn, dies wird ausdrücklich von allen Konferenz-Beteiligten gewünscht.

5. Ihre Rechte

Sie haben das Recht, Auskunft der bei uns über Sie gespeicherten Daten zu beantragen (§ 17 KDG) sowie bei Unrichtigkeit der Daten die Berichtigung (§ 18 KDG) oder bei unzulässiger Datenspeicherung die Löschung (§ 19 KDG) der Daten zu fordern. Ebenso steht Ihnen das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (§ 20 KDG) sowie auf Datenübertragbarkeit (§ 22 KDG) und ein Widerspruchsrecht (§ 23 KDG) zu. Ihnen steht des Weiteren ein Beschwerderecht bei der Datenschutzaufsicht zu (§ 48 KDG). Für uns ist das Katholische Datenschutzzentrum – Körperschaft des öffentlichen Rechts, Brackeler Hellweg 144, 44309 Dortmund zuständig.